

Vitaswiss Frühlingswanderung

## Auf den Spuren des Holzes



*Hat sich der Hardwaldturm verkleidet? Vitaswiss stattete ihm einen Besuch ab. (Foto zvg)*

**Nachdem die Vitaswiss erst kürzlich die Sägerei Bassersdorf besucht hat (siehe Artikel in Kurier Nr. 17), waren die Mitglieder schon wieder ausserhalb der Turnhallen unterwegs. Auch dieser Ausflug hatte unter anderem mit Holz zu tun. Nun aber schön der Reihe nach, so wie in den Turnstunden auch.**

Nach dem kalten und regnerischen Wetter der vorangegangenen Wochen drangen am Freitagmorgen die Sonnenstrahlen bereits bis zum Bahnhof Dietlikon durch. Dort startete die Zugfahrt über Oerlikon, Eglisau bis nach Kaiserstuhl AG. Endlich konnte die Wanderung losgehen.

Durch den mittelalterlichen Ort Kaiserstuhl gelangte die Gruppe schnell an den Rhein, wo bereits der erste Fotostopp eingelegt wurde. Es wurden Fotos von der Zollbrücke gemacht und auch den Kunstobjekten entlang des Flusses wurde Beachtung geschenkt. Kurz verlief der Wanderweg dem Wasser entlang und bog dann Richtung Weiach ab. Auch dieses Dorf hatte sich rausgeputzt und diente mit Blumen und Gartenzwerge als beliebtes Fotosujet. Weiter ging es zum Hagenberg, wo das Picknick eingenommen wurde. Währenddessen erzählte die Wanderleitung einiges über den Flugzeugabsturz von 1990 sowie über den Stadlerberg und den Aussichtsturm.

### **Beim holzigen Stadlerturm**

Genau dieser wurde nach der Mittagspause auf einer Waldichtung sichtbar. Es waren einige schmun-

zelnde Stimmen zu hören, da der holzige Stadlerturm ein wenig wie der kleine Bruder des Hardwaldturmes erscheint. Daher war klar – hier muss das Gruppenfoto gemacht werden.

Selbstverständlich wurde der Turm von allen erkundet und auf der Aussichtsplattform beobachtet man, trotz Wind, lange die landenden Flugzeuge. Danach führte die Route bergabwärts, wo die Gruppe auf Holzarbeiter traf. Dies war ein Spektakel, konnte man doch gleich beobachten, wie ein Baumstamm gekürzt, gespalten und zusammengebunden wurde.

Weiter bergab ging es bis ins Dorf Bachs, wo zum krönenden Abschluss der BachserMärt besucht werden konnte. Dieses Ladenlokal gibt es an sechs verschiedenen Standorten und bildet unter anderem Lernende in einem sozialpädagogisch betreuten Rahmen aus.

Der Laden in Bachs beinhaltet auch ein Bistro, welches die Vitaswissler zu einer verdienten Stärkung und einer schönen Sitzgelegenheit einlud.

Nun sind die Wandernden fit für die Turnstunden, welche nach den Frühlingsferien endlich weitergehen!

*(Eing.)*